

Erfahrungsbericht über den Auslandsaufenthalt

Name:		Austausch im:	2018
		(akademischen Jahr)	
Studiengang:	Informatik	Zeitraum (von bis):	16.09.2018- 31.3.2019
Land:	Italien	Stadt:	Verona
Universität:	Università degli Studi di Verona	Unterrichts- sprache:	Italienisch
Austauschprogramm: (z.B. ERASMUS)		ERASMUS	

Angaben zur Zufriedenheit während des Aufenthalts:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	1 (niedrig)	2	3	4	5 (hoch)
Soziale Integration:				X	X
Akademische Zufriedenheit:			X		
Zufriedenheit insgesamt:					X

ECTS-Gebrauch: JA: X NEIN:

Vorbereitung

Bewerbung / Einschreibung

(z.B. Bewerbungsschreiben, Fristen, zeitlicher Ablauf, Zusammenstellung des Stundenplans (mit/ohne ECTS))

Bewerbung verlief mangels anderer Bewerber entspannt. Nur bei der Registrierung an der Uni Verona gab es Probleme mit dem Umlaut im Namen (Harte Deadline → frühzeitig prüfen). Für Informatik ist bereits im vorhinein der Studienplan online einsehbar → gute Planbarkeit

Finanzierung (z.B. Auslands-Bafög, ERASMUS-Förderung, anderen Stipendien, etc.)

Erasmus Förderung. Angespartes aus Job in Deutschland

Dokumente (z.B. Visa, Aufenthaltsgenehmigung, Reisepass, etc.)

nicht nötig da EU

Sprachkurs (im Heimatland oder an der TU Dortmund, online, etc.)

Sprachkurse an der RUB bis B1 (2 Jahre her), danach nur Vokabeln fortgesetzt

Während des Aufenthalts

Ankunft (z.B. Anreise, Einschreibungsformalitäten; Einwohnermeldeamt)

Einschreibung zentral geregelt. Alles wird am ersten Tag ausgehändigt

Campus (Ansprechpartner (z.B. International Office, Koordinatoren, etc.), Mensa, Cafeteria, Bibliothek, Computerräume)

Vorlesungen (z.B. Prüfungen, ECTS, Studienaufbau, Professoren, erforderliches Sprachniveau etc.)

Alle Dozenten haben mir angeboten, auf englisch zu switchen. Doch da „Ingenieurs-Sprache“ nicht so komplex ausfällt konnte ich auch mit meinem B1 Niveau gut folgen

Wohnen (z.B. Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche/-ausstattung, Miete, Kaution, Wohngeld etc.)

Anmietung einer Airbnb Wohnung. Im Studentenwohneim ist es günstig (130€/Monat), doch man teilt sich ein Zimmer ! (nicht Wohnung sondern wirklich das Schlafzimmer).

Unterhaltskosten (z.B. Lebensmittel, Miete, Benzin, Eintrittsgelder, Ermäßigungen, Studentenrabatte, etc.)

300€ Miete, Lebensmittel tendenziell günstiger. In Italien gibt es ehr gute regionale Märkte die stark subventioniert werden. Man bekommt gutes Gemüse zu Discounter Preisen (Regionaler Markt befindet sich im alten „arsenale austriaco“. Jeden ersten Sonntag im Monat haben alle Museen, touristischen Gebäude für 1€ geöffnet

Öffentliche Verkehrsmittel (z.B. Verkehrsnetz, wichtige Buslinien, Fahrplan, Preise, Ticket-Verkaufsstellen, Fahrradverleih)

Semesterticket nicht enthalten. 70€ / Monat Busticket möglich, Radfahren aber wesentlich sinnvoller: Stadt ist kompakt und eben (+ Möglichkeit ins Umland zu fahren). Desweiteren ist Zugfahren sehr sehr günstig (200km nach Venedig kosten 15€ und dauern 1,5 h)

Kontakte (z.B. Tandem-/Mentorenprogramm, ESN-Betreuung, Sportmöglichkeiten, Vereine)

Tandem über CLA von der Uni organisiert. Ansonsten: Tandem Abende. ESN war organisationstechnisch eine Katastrophe. Nie wieder. (Uni) Sportmöglichkeiten benötigen Atest.

Nachtleben / Kultur (z.B. Bars, Clubs, Einkaufsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Kino, Ausflüge)

Verona selber besitzt eine überschaubare Anzahl an Sehenswürdigkeiten. Aber die Lage der Stadt in Norditalien lädt zu Ausflügen per Zug (sehr günstig) ein. (Mailand, Venedig, Bologna, Garda See, Bergamo etc). Nähe zu den Alpen ist gut geeignet für Wanderungen. Studentenleben ist in Verona mäßig ausgeprägt. Die Stadt besitzt einen deutlich konservativeren Charakter als z.B Bologna. Clubs sind außerhalb der Stadt.

Sonstiges (z.B. Bank (Kreditkarte, Auslandskonto), Auslandsversicherung, Telefonieren, Internet, evtl. Nebenjob)

Bank: Deutsche Bank zahlreich vertreten. Auslandsversicherung vorher abschließen. Telefonieren / Internetgebühren erübrigen sich dank EU

Nützliches

Sonstige Tipps und Infos (z.B. nützliche Links, Telefonnummern / E-Mail-Adressen, Adressen etc. von Behörden)

Mein Erfahrungsbericht darf im Internet veröffentlicht werden:

JA: X NEIN:

Meine E-Mail Adresse für weitere Informationen: tobias.poetsch@tu-dortmund.de

Bitte schicken Sie dieses Dokument als Word-Datei per E-Mail an
erasmus-outgoings@tu-dortmund.de

im folgenden Speicherformat: Vorname Nachname_Stadt.doc

DANKE!!